

Intendierte Lernergebnisse

Die Teilnehmenden können

- verschiedene Formate zur Reflexion in der forschungsnahen Lehre umsetzen.
- Möglichkeiten zur Förderung der Reflexionskompetenz von Studierenden erkennen.
- Lern- und Reflexionsprozesse auf der Grundlage ihres spezifischen Forschungsansatzes im eigenen Fach gestalten.
- Methoden anwenden, um ihre Studierenden bei der Reflexion zum Forschenden Lernen zu begleiten.
- ihre Rolle bei der Reflexion von forschungsnaher Lehren einordnen.
- die Reflexionen ihrer Studierenden begründet bewerten.

Inhalte

In den letzten Jahren gewann forschungsnaher Lehre an deutschen Hochschulen immer stärker an Bedeutung: Es entstanden viele neue Lehr-Lernformate, die zum Ziel hatten, Studierenden möglichst früh das Einüben von (fach-)wissenschaftlichem Arbeiten zu ermöglichen.

Der Workshop richtet sich an Lehrende, die bereits (ihre) Forschung in ihrer Lehre einbinden und die Studierenden zu mehr vertiefter Reflexion anregen möchten. Es werden Möglichkeiten im Prozess aufgezeigt, die sich als Reflexionsanlässe nutzen lassen. Auch werden durch kurze Inputs, Übungen und Erfahrungsaustausch Methoden und Tools der Reflexion vorgestellt und diskutiert. Innerhalb des Workshops haben Teilnehmende die Gelegenheit Reflexionen in ihren Lehrkonzepten zu implementieren.

Referent*innen

Dr. rer. nat. Kerrin Riewerts

Zielgruppe

Lehrende sowie Promotionsstudierende der DSHS Köln. Lehrende anderer Hochschulen sind herzlich willkommen.

Termin

6. März 2024 9-12.30 Uhr

Anmeldeschluss

6. Februar 2024

Ort

Seminarraum SR 96 im Nawimedi (2.Etage)

Umfang

4 Arbeitseinheiten, anrechenbar im Basis- oder Erweiterungsmodule des Zertifikatsprogramms „Professionelle Lehrkompetenz für die Hochschule“ des Netzwerks Hochschuldidaktik NRW. Der Workshop wird im Themenfeld Lehren und Lernen anerkannt.

Gebühren

Die Teilnahmegebühr in Höhe von 50,-€ wird für Lehrende der DSHS übernommen.

Externe Lehrende (Mitgliedshochschulen im Netzwerk Hochschuldidaktik NRW): 25,-€